

[Satzung]



**AKADEMIE MODE & DESIGN**

Hamburg • Düsseldorf • München • Berlin

Fachbereich **Design**

**Satzung**

**für die**

**Qualifizierungsmodule / Qualifying Modules**

**des Fachbereichs Design**

**Gültig ab:**

**Validity since: SoSe 2018**

## [Inhalt]

### Vorbemerkung

- I. Zweck der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules
- II. Art, Form und Umfang der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules
- III. Fachliche Ausrichtung der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules
- IV. Nutzung der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules zum Ausgleich fehlender Kompetenzen
- V. Zulassungsvoraussetzungen für die Belegung von Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules
- VI. Prüfungsleistungen der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules
- VII. Schlussbestimmungen

### Anhang

Aufstellung der Qualifizierungsmodule // List of Qualifying Modules

Angebot der Qualifizierungsmodule // Offering of Qualifying Modules

Prüfungszeiten

## **Vorbemerkung**

Der Fachbereich Design bietet ab dem Sommersemester 2018 sogenannte Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules an. Da sie sowohl in Deutsch wie auch in Englisch gelehrt werden können, ist ihre Bezeichnung jeweils in beiden Sprachen angegeben.

Die folgende Satzung regelt alle wichtigen Sachverhalte.

## **I. Zweck der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules**

(1) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules dienen vorrangig als Brückenkurse zwischen Bachelor- und Master-Studium; durch ihre Belegung können BewerberInnen um Studienplätze in einem Master-Programm des Fachbereichs Design fehlende Kompetenzen und Credits aus einem ersten berufsqualifizierenden Studium ausgleichen.

(2) In Einzelfällen können auch BewerberInnen in Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules aufgenommen werden, denen es um den Erwerb spezifischer Fach- oder Sozialkompetenzen ohne anschließende Belegung eines Master-Studiengangs geht; die Zulassungsvoraussetzungen für die Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules müssen auch in diesen Fällen erfüllt sein.

## **II. Art, Form und Umfang der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules**

(1) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules sind Zertifikatskurse; ihre Belegung wird unter Angabe von Credits nach dem ECTS European Credit Transfer System mit einem Zertifikat bescheinigt. Voraussetzung für die Aushändigung eines Zertifikats ist die Belegung aller zu einem Qualifizierungsmodul // Qualifying Module zählenden Lehrveranstaltungen sowie das erfolgreiche Absolvieren der Modulprüfung.

(2) Für die Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules liegen Modulhandbücher in deutscher und englischer Sprache vor. Darin sind alle wichtigen formalen Angaben aufgenommen sowie Qualifikationsziele und Inhalte beschrieben.

(3) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules sind in der Regel Präsenzlehreangebote in Vollzeit; einzelne Lehrveranstaltungen können als virtuelle Lehre angeboten werden oder e-learning-Anteile enthalten. Die Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules werden jeweils in den vorlesungsfreien Zeiten zwischen Winter- und Sommersemester bzw. zwischen Sommer- und Wintersemester angeboten. Das konkrete Angebot der Standorte richtet sich nach der Nachfrage, Angaben zum Lehrangebot werden auf der Internetseite der AMD und auf ILIAS veröffentlicht.

(4) Alle Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules haben einen Umfang von 10 Credits,

wobei ein Credit mit einem Workload von 25 Stunden berechnet wird. Die durchschnittlich 7 SWS pro Modul werden in einem Umfang von 16 Unterrichtseinheiten pro SWS und in einem Zeitraum von 4 Wochen in Präsenzlehre absolviert. Die Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules sind so angelegt, dass einerseits die zu der Zulassung in einen Master-Studiengang erforderlichen zusätzlichen Kompetenzen und andererseits fehlende Credits erworben werden können.

(5) Das System der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules ist ein wachsendes System, da jeder weitere Master-Studiengang neue Bedarfe an Nachqualifizierung auf Bachelor-Ebene erfordern kann; die Aufstellung der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules (Anhang) wird jährlich jeweils zum Sommersemester aktualisiert.

(6) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules sind kostenpflichtig; die Höhe der Gebühren ist in der Gebührenordnung des Fachbereichs Design festgelegt.

### **III. Fachliche Ausrichtung der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules**

(1) Der größere Teil der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules vermittelt Fach- und Methodenkompetenzen, ein kleinerer Teil Sozial- und Selbstkompetenzen. Die Ausrichtung des Kompetenzerwerbs ist im Modulhandbuch der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules sowie in der Aufstellung der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules im Anhang dieser Satzung angegeben.

(2) Das Niveau der Lehrveranstaltungen innerhalb der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules ist an Level 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen bzw. an Level 1 des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse ausgerichtet.

(3) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules können entweder zum Ausgleich fehlender Credits belegt werden oder sie dienen dem Erwerb fehlender Kompetenzen aus einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss. In Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules zum Ausgleich fehlender Kompetenzen findet auf der Ebene von Wissen und Verstehen vorrangig eine Wissensverbreiterung statt. Übergeordnet wird das Wissensverständnis in Hinsicht auf die Anwendbarkeit in der Mode- und Kreativwirtschaft gefördert.

(4) Auf der Ebene von Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen dienen die Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules vorrangig dazu, spezifische Formen der Anwendbarkeit von Kenntnissen, Fähigkeiten und Methoden in der Mode- und Kreativwirtschaft zu generieren und weiterzuentwickeln; dies erfolgt durch die Aneignung von fachlich-handwerklichen sowie fachlich-wissenschaftlichen Kompetenzen. Darauf aufbauend wird die Ebene der wissenschaftlichen Innovation gefördert.

(5) Die Ebenen der Kommunikation und Kooperation sowie des wissenschaftlichen Selbstverständnisses werden einerseits durch entsprechende Lehrveranstaltungen sowie andererseits durch Lernformen wie projektorientiertes und/oder kollaboratives Lernen gefördert.

#### IV. Nutzung der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules zum Ausgleich fehlender Kompetenzen

(1) Der Fachbereich Design bietet Bachelor- und Master-Studiengänge mit gestalterischer und branchenspezifisch betriebswirtschaftlicher Ausrichtung an. Sie bilden für Aufgabenfelder in der Mode- und Kreativwirtschaft aus, die häufig an Schnittstellen angesiedelt sind.

(2) Die teils konsekutiven, teils weiterbildenden Master-Studiengänge des Fachbereichs Design sind aus diesem Grund in der Regel Schnittstellenstudiengänge, d.h. sie bilden für Aufgabenfelder aus, für die grundlegend mehrere wesentliche Kompetenzen erforderlich sind.

(3) Die Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules eröffnen im Studienangebot des Fachbereichs Design die Möglichkeit, fehlende Kompetenzen als Voraussetzung für die Belegung von Master-Studiengängen zu erwerben. Sie gliedern sich in folgende Gruppen:

- 1) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules zur Vermittlung allgemeiner Sozial- und Selbstkompetenzen
- 2) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules zum Ausgleich fehlender Fach- und Methodenkompetenzen in wirtschaftswissenschaftlichen Lehrgebieten bei BewerberInnen mit erstem berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in einem künstlerisch oder gestalterisch ausgerichteten Studiengang
- 3) Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules zum Ausgleich fehlender Fach- und Methodenkompetenzen in handwerklich-gestalterischen sowie geistes- und/oder sozialwissenschaftlichen Lehrgebieten bei BewerberInnen mit erstem berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang.

(4) Die Belegung von Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules kann gemäß ZO\_BA\_MA im Zulassungsverfahren für die Master-Studiengänge des Fachbereichs Design zum Ausgleich fehlender Kompetenzen genutzt werden. Folgende Fälle können vorkommen:

- 1) BewerberInnen verfügen über ein erstes berufsqualifizierendes Hochschulstudium in einem für einen Master-Studiengang als Zulassungsvoraussetzung geltenden Bachelor-Studiengang, können aber lediglich 180 Credits nachweisen
- 2) BewerberInnen verfügen über ein erstes berufsqualifizierendes Hochschulstudium in einem für einen Master-Studiengang als Zulassungsvoraussetzung geltenden gestalterischen Bachelor-Studiengang, für den die ZO\_BA\_MA verpflichtend die Belegung von wirtschaftswissenschaftlich ausgerichteten Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules vorsieht
- 3) BewerberInnen verfügen über ein erstes berufsqualifizierendes Hochschulstudium in einem für einen Master-Studiengang als Zulassungsvoraussetzung geltenden wirtschaftswissenschaftlichen Bachelor-Studiengang, für den die ZO\_BA\_MA verpflichtend die Belegung von handwerklich-gestalterischen Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules vorsieht

- 4) Kombinationen aus 1) und 2) oder 1) und 3)
- 5) weitere Fälle.

Die Anerkennung und Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen ist davon unberührt, d.h. können fehlende Kompetenzen zur Zulassung in einen Master-Studiengang durch außerhochschulisch erworbene Kompetenzen ausgeglichen werden, verringert sich entsprechend die verpflichtend zu belegende Anzahl an Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules.

## **V. Zulassungsvoraussetzung für die Belegung von Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules**

(1) Die Zulassungsvoraussetzungen für die Master-Studiengänge des Fachbereichs Design sind in der Zulassungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge am Fachbereich Design geregelt.

(2) Für Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules, die zum Ausgleich fehlender Kompetenzen in Zulassungsverfahren für Studienplätze in Master-Studiengängen belegt werden, gelten die gleichen allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen wie für die Master-Studiengänge selbst.

(3) Die Belegung bzw. Zertifizierung von Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules kann nicht genutzt werden, um fehlende allgemeine Zulassungsvoraussetzungen für Master-Studiengänge auszugleichen.

(4) Beruflich Qualifizierte BewerberInnen ohne ersten Hochschulabschluss können unter bestimmten Voraussetzungen am Fachbereich Design ausschließlich den weiterbildenden Master-Studiengang Fashion and Retail Management (M.A.) belegen. Für die Zulassung in dieses Master-Programm müssen – unabhängig von der Belegung von Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules – alle in der ZO\_BA\_MA genannten Voraussetzungen erfüllt sein; fehlende Kompetenzen können in diesem Fall nicht durch Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules ausgeglichen werden.

(5) Im Falle der Belegung von Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules, die zur Zulassung in einen Master-Studiengang des Fachbereichs Design benötigt werden, erfolgt die Immatrikulation in diesen Master-Studiengang solange vorbehaltlich, bis die Modulprüfungen der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules in den vorgesehenen Fristen gemäß § 6, Abs. 3 dieser Satzung erfolgreich absolviert wurden. Wurde die Modulprüfung nicht bestanden und besteht keine Möglichkeit zur Prüfungswiederholung mehr, gilt das Qualifizierungsmodul // Qualifying Module als nicht belegt und kann nicht zur Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen angeführt werden.

## **VI. Prüfungsleistungen der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules**

(1) In den Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules werden Prüfungsleistungen erbracht und Leistungsnachweise vorgelegt. Das erfolgreiche Absolvieren der Modulprüfung in einem Qualifizierungsmodul // Qualifying Module ist neben der Belegung aller zum Modul zählenden Lehrveranstaltungen Voraussetzung zur Vergabe eines Zertifikats bzw. zur Berücksichtigung der dort erworbenen Kompetenzen im Zulassungsverfahren für die Master-

Studiengänge am Fachbereich Design.

(2) Prüfungsformen und alle weiteren Prüfungsmodalitäten werden in den Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules nach den Regularien für Bachelor – und Master-Studiengänge im Fachbereich Design gemäß PO\_AT umgesetzt.

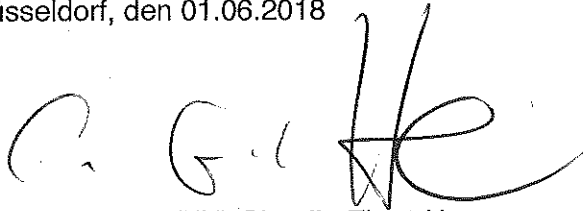
(3) Aufgrund der kurzen Laufzeit der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules werden folgende Regelungen abweichend von bzw. ergänzend zu den Regularien für Bachelor- und Master-Studiengänge im Fachbereich Design gemäß PO\_AT vorgesehen

- a) Die Beantragung einer zweiten Prüfungswiederholung gemäß § 16, Abs. 1, Satz 3 PO AT muss unmittelbar nach Bekanntwerden der nicht bestandenen ersten Prüfungswiederholung, spätestens jedoch nach fünf Werktagen erfolgen.
- b) Die Wiederholung von Prüfungsleistungen muss innerhalb des ersten Semesters von Master-Studiengängen erfolgen. Das Ausschöpfen der Wiederholungsmöglichkeiten führt zur Aufhebung der vorbehaltlichen Immatrikulation in einem Master-Studiengang bzw. zur Verweigerung der Aushändigung eines Zertifikats.
- c) Form, Umfang, Aufgabenstellung und Abgabetermin der Modulprüfungen in Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules müssen in der ersten Woche der Lehrvermittlung innerhalb des Moduls schriftlich bekanntgegeben werden. Umfänge und Längen der Modulprüfungen sind im Modulkatalog der Qualifizierungsmodule // Catalogue of Qualifying Modules für die einzelnen Lehrveranstaltungen festgelegt.
- d) Leistungsnachweise können nur einmalig während der Vorlesungszeit der Qualifizierungsmodule // Qualifying Modules nachgeholt werden.
- e) An die Lehrvermittlung in den Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules schliessen zwei Prüfungswochen an.
- f) Die Studienorganisation trägt Sorge dafür, dass Prüfungsabnahmen in den Qualifizierungsmodulen // Qualifying Modules weder die Belegung eines weiteren Qualifizierungsmoduls // Qualifying Modules noch die Belegung der ersten Lehrveranstaltungen der Master-Studiengänge behindern (siehe Anhang).

## VII. Inkrafttreten

Die vorliegende Satzung wird von dem/der Dekanin des Fachbereichs Design nach Aussprache im Fachbereichsrat erlassen und tritt am gleichen Tag in Kraft.

Düsseldorf, den 01.06.2018

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Ebert-Hesse', written in a cursive style.

Prof. Dipl. Des. (FH) Claudia Ebert-Hesse  
Dekanin des Fachbereichs Design



# Aufstellung der Qualifizierungsmodule SoSe 2018

## Qualifizierungsmodul Interkulturelle Kommunikation + Präsentation | QM 1a

QM/1a Qualifizierungsmodul	Modultitel Interkulturelle Kommunikation + Präsentation	Credits insgesamt 10
-------------------------------	---	-------------------------

Lehrveranstaltung	Lehrform	P/ WP	Prüfungs- leistung	SWS in 4 Wochen	PS SE	%	Credits
I Rhetorik und Präsentation	V/Ü	P	PRÄ	32 UE à 45 Minuten	24 h 51 h	100	3
II Interkulturelle Kommunikation	S	P	-	48 UE à 45 Minuten	36 h 64 h	-	4
III Verhandlungs- und Konfliktmanagement	S	P	-	32 UE à 45 Minuten	24 h 51 h	-	3

Modulverantwortliche/r	StudiendekanInnen Masterprogramme
Verwendbarkeit und Eignung	Brückenkurs in die Masterprogramme zum Ausgleich fehlender Kompetenzen, geeignet für alle Studierende
Fokus des Kompetenzerwerbs	Sozial- und Selbstkompetenzen
Umfang und Angebot	4 Wochen 1-2 x pro Studienjahr
Sprache und Form	Deutsch und Englisch Vollzeit in Präsenz

## Qualifizierungsmodul Grundsätze des Managements + der Wirtschaft | QM 2a

QM/2a Qualifizierungsmodul	Modultitel Grundsätze des Managements + der Wirtschaft	Credits insgesamt 10
-------------------------------	--	-------------------------

Lehrveranstaltung	Lehrform	P/ WP	Prüfungs- leistung	SWS in 4 Wochen	PS SE	%	Credits
I Grundlagen des Managements	V/Ü	P	H	32 UE à 45 Minuten	24 h 26 h	100%	2
II Volkswirtschaftslehre	S	P	-	16 UE à 45 Minuten	12 h 38 h	-	2
III Wissens- und Personal- management	V/Ü	P	-	32 UE à 45 Minuten	24 h 51 h	-	3
IV Rechnungswesen und Finanzierung	V/Ü	P	-	32 UE à 45 Minuten	24 h 51 h	-	3

Modulverantwortliche/r	StudiendekanInnen Masterprogramme
Verwendbarkeit und Eignung	Brückenkurs in die Masterprogramme zum Ausgleich fehlender Kompetenzen, geeignet für Studierende ohne wirtschaftswissenschaftliche Vorkenntnisse
Fokus des Kompetenzerwerbs	Fach- und Methodenkompetenzen
Umfang und Angebot	4 Wochen 1-2 x pro Studienjahr
Sprache und Form	Deutsch und Englisch Vollzeit in Präsenz

**Qualifizierungsmodul Grundsätze des Marketing Managements | QM 3a**

QM/3a Qualifizierungsmodul	Modultitel Grundsätze des Marketing Managements	Credits insgesamt 10
-------------------------------	--	-------------------------

Lehrveranstaltung	Lehrform	P/ WP	Prüfungs- leistung	SWS in 4 Wochen	PS SE	%	Credits
I Grundlagen des Marketings	S	P	-	32 UE à 45 Minuten	24 h 26 h	-	2
II Marktforschung und Statistik	V/Ü	P	-	48 UE à 45 Minuten	36 h 64 h	-	4
III Markenmanagement	V/Ü	P	PRÄ	48 UE à 45 Minuten	36 h 64 h	100%	4

Modulverantwortliche/r	StudiendekanInnen Masterprogramme
Verwendbarkeit und Eignung	Brückenkurs in die Masterprogramme zum Ausgleich fehlender Kompetenzen, geeignet für Studierende ohne wirtschaftswissenschaftliche Vorkenntnisse
Fokus des Kompetenzerwerbs	Fach- und Methodenkompetenzen
Umfang und Angebot	4 Wochen 1-2 x pro Studienjahr
Sprache und Form	Deutsch und Englisch Vollzeit in Präsenz

**Qualifizierungsmodul Grundsätze der Schnittkonstruktion + der Bekleidungsherstellung | QM 4a**

QM/4a Qualifizierungsmodul	Modultitel Grundsätze der Schnittkonstruktion + der Bekleidungsherstellung	Credits insgesamt 10
-------------------------------	---	-------------------------

Lehrveranstaltung	Lehrform	P/ WP	Prüfungs- leistung	SWS in 4 Wochen	PS SE	%	Credits
I Schnittkonstruktion	V/Ü	P	PRO	48 UE à 45 Minuten	36 h 64 h	100%	4
II Handwerkliche und technische Bekleidungsherstellung	V/Ü	P	-	48 UE à 45 Minuten	36 h 64 h	-	4
III Mode und Kultur	S	P	-	16 UE à 45 Minuten	12 h 38 h	-	2

Modulverantwortliche/r	StudiendekanInnen Masterprogramme
Verwendbarkeit und Eignung	Brückenkurs in die Masterprogramme zum Ausgleich fehlender Kompetenzen, geeignet für Studierende ohne gestalterische Vorkenntnisse
Fokus des Kompetenzerwerbs	Fach- und Methodenkompetenzen
Umfang und Angebot	4 Wochen 1-2 x pro Studienjahr
Sprache und Form	Deutsch und Englisch Vollzeit in Präsenz

Qualifizierungsmodul Grundsätze der Mode- + Kreativwirtschaft | QM 5a

QM/5a Qualifizierungsmodul	Modultitel Grundsätze der Mode- + Kreativwirtschaft	Credits insgesamt 10
-------------------------------	--	-------------------------

Lehrveranstaltung	Lehrform	P/ WP	Prüfungs- leistung	SWS in 4 Wochen	PS SE	%	Credits
I Methoden des Modedesigns	S	P	-	48 UE à 45 Minuten	36 h 64 h	-	4
II Textiltechnologie	V/Ü	P	K	48 UE à 45 Minuten	36 h 89 h	100%	5
III Textilindustrie	S	P	-	16 UE à 45 Minuten	12 h 13 h	-	1

Modulverantwortliche/r	StudiendekanInnen Masterprogramme
Verwendbarkeit und Eignung	Brückenkurs in die Masterprogramme zum Ausgleich fehlender Kompetenzen, geeignet für Studierende ohne gestalterische Vorkenntnisse
Fokus des Kompetenzerwerbs	Fach- und Methodenkompetenzen
Umfang und Angebot	4 Wochen 1-2 x pro Studienjahr
Sprache und Form	Deutsch und Englisch Vollzeit in Präsenz

## List of Qualifying Modules SoSe 2018

### Qualifying Module Intercultural Communication + Presentation | QM 1b

QM/1b Qualifying module	Module title Intercultural Communication + Presentation	Credits overall 10
----------------------------	--	-----------------------

Teaching session	Teaching format	P/ WP	Assessment	WCH in 4 weeks	PS SE	%	Credits
I Rhetoric and Presentation Skills	V/Ü	P	PRÄ	32 UE à 45 minutes	24 h 51 h	100	3
II Intercultural Communication	S	P	-	48 UE à 45 minutes	36 h 64 h	-	4
III Negotiation and Conflict Management	S	P	-	32 UE à 45 minutes	24 h 51 h	-	3

Module supervisor	Dean Master's study programs
Module applicability and suitability	Bridging course in the Master's programmes to compensate for the lack of competences, suitable for all students
Focus of the skills acquisition	Social and personal competence
Scope and offering	4 weeks 1-2 x per academic year
Language and form of study	English Full-time presence

### Qualifying Module Principles of Management + Economics | QM 2b

QM/2b Qualifying module	Module title Principles of Management + Economics	Credits overall 10
----------------------------	--	-----------------------

Teaching session	Teaching format	P/ WP	Assessment	WCH in 4 weeks	PS SE	%	Credits
I Management Basics	V/Ü	P	H	32 UE à 45 minutes	24 h 26 h	100%	2
II Economics	S	P	-	16 UE à 45 minutes	12 h 38 h	-	2
III Knowledge and People Management	V/Ü	P	-	32 UE à 45 minutes	24 h 51 h	-	3
IV Accounting and Finance	V/Ü	P	-	32 UE à 45 minutes	24 h 51 h	-	3

Module supervisor	Dean Master's study programs
Module applicability and suitability	Bridging course in the Master's programmes to compensate for the lack of competences, suitable for students without previous business knowledge
Focus of the skills acquisition	Professional and methodological competence
Scope and offering	4 weeks 1-2 x per academic year
Language and form of study	English Full-time presence

**Qualifying Module Principles of Marketing Management | QM 3b**

QM/3b Qualifying module	Module title Principles of Marketing Management	Credits overall 10
----------------------------	--	-----------------------

Teaching session	Teaching format	P/ WP	Assessment	WCH in 4 weeks	PS SE	%	Credits
I Marketing Basics	S	P	-	32 UE à 45 minutes	24 h 26 h	-	2
II Marketing Research and Statistics	V/Ü	P	-	48 UE à 45 minutes	36 h 64 h	-	4
III Brand Management	V/Ü	P	PRÄ	48 UE à 45 minutes	36 h 64 h	100%	4

Module supervisor	Dean Master's study programs
Module applicability and suitability	Bridging course in the Master's programmes to compensate for the lack of competences, suitable for students without previous business knowledge
Focus of the skills acquisition	Professional and methodological competence
Scope and offering	4 weeks 1-2 x per academic year
Language and form of study	English Full-time presence

**Qualifying Module Principles of Patternmaking + Manufacturing | QM 4b**

QM/4b Qualifying module	Module title Principles of Patternmaking + Manufacturing	Credits overall 10
----------------------------	---	-----------------------

Teaching session	Teaching format	P/ WP	Assessment	WCH in 4 weeks	PS SE	%	Credits
I Patternmaking	V/Ü	P	PRO	48 UE à 45 minutes	36 h 64 h	100%	4
II Manufacturing	V/Ü	P	-	48 UE à 45 minutes	36 h 64 h	-	4
III Fashion and Culture	S	P	-	16 UE à 45 minutes	12 h 38 h	-	2

Module supervisor	Dean Master's study programs
Module applicability and suitability	Bridging course in the Master's programmes to compensate for the lack of competences, suitable for students without prior design knowledge
Focus of the skills acquisition	Professional and methodological competence
Scope and offering	4 weeks 1-2 x per academic year
Language and form of study	English Full-time presence

**Qualifying Module Principles of Fashion + Creative Industries | QM 5b**

QM/5b Qualifying module	Module title Principles of Fashion + Creative Industries	Credits overall 10
----------------------------	---	-----------------------

Teaching session	Teaching format	P/ WP	Assessment	WCH in 4 weeks	PS SE	%	Credits
I   Methods of Fashion and Trendresearch	S	P	-	48 UE à 45 minutes	36 h 64 h	-	4
II   Textile Technology	V/U	P	K	48 UE à 45 minutes	36 h 89 h	100%	5
III   Textile Industries	S	P	-	16 UE à 45 minutes	12 h 13 h	-	1

Module supervisor	Dean Master's study programs
Module applicability and suitability	Bridging course in the Master's programmes to compensate for the lack of competences, suitable for students without prior design knowledge
Focus of the skills acquisition	Professional and methodological competence
Scope and offering	4 weeks 1-2 x per academic year
Language and form of study	English Full-time presence

**Angebot der Qualifizierungsmodule //**  
**Offering of Qualifying Modules**  
**AMD Berlin**  
**SoSe 2018**

Variante 1

<b>Monat //</b> <b>Month</b>	<b>Juli //July</b>		<b>August</b>		<b>September</b>		<b>Oktober // Octobre</b>	
QM2a/b		x	x					
QM4a/b		x	x					
QM1a/b			x	x				
QM3a/b				x	x			
QM5a/b				x	x			
Prüfungswochen						x	x	
Vorlesungszeit // Lecture time							x	x

Variante 2

<b>Monat //</b> <b>Month</b>	<b>Juli //July</b>		<b>August</b>		<b>September</b>		<b>Oktober // Octobre</b>	
QM2a/b			x	x				
QM4a/b			x	x				
QM1a/b				x	x			
QM3a/b					x	x		
QM5a/b					x	x		
Prüfungswochen							x	x
Vorlesungszeit // Lecture time							x	x

Die Varianten ermöglichen, auf die Rahmenbedingungen ausländischer BewerberInnen, etwa bei der Visumserteilung, zu reagieren.

Für konkrete Daten siehe ILIAS // For concrete data see ILIAS